



- Im August zu Gast beim Royal Edinburgh Military Tattoo
- Treffen mit dem Fischer Jack in Oban
- Magische Inselwelten – Mull, Iona und Orkney

Schottland – Highlands, Hebriden und Orkney-Inseln

11-Tage-Studienreise



Für mich die optimale Schottlandreise: Wir verbinden die Metropolen der Lowlands, die Seen und Berge der Highlands mit Mull, Iona und Mainland, der Hauptinsel der Orkneys. Mehr könnte diese Reise nicht beinhalten. Ich freue mich drauf, Sie zu den Höhepunkten Schottlands zu führen und mit Ihnen zu erleben, was die Schotten zu Schotten macht. Ihr Andreas Rühmann

1. Tag: Welcome to Scotland!

Wir kommen zwischen 12:30 Uhr und 17:30 Uhr in Edinburgh an und fahren direkt nach Stirling, wo wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen auf die Reise einstimmen. 50 km (A)

2. Tag: Von Stirling in die Hafenstadt Oban

Den Tag beginnen wir mit der Besichtigung von Stirling Castle. Die Burg, die sich nach Ihrer Restaurierung wieder in überwältigender Farbenpracht präsentiert. Wir lassen uns ins 16. Jahrhundert zurückversetzen und bestaunen die Räumlichkeiten und Hallen. Aus der Urbanität zu den Höhepunkten des ländlichen Schottlands! Vorbei an den Ufern des idyllischen Loch Lomonds und des Loch Fyne kommen wir nach Inveraray Castle, dem Stammsitz des Campbell Clans. In Oban stehen wir zum ersten Mal vor der Weite der rauen Küste Westschottlands. Im Fährhafen

reiben wir uns die Augen. Was macht das römische Kolosseum dort oben auf dem Berg? Finden wir es heraus! Wir treffen uns mit dem Fischer Jack, der uns von der Fischerei und den rauen Bedingungen erzählt und sich auf unsere Fragen freut. 236 km (F)

3. Tag: Ausflug auf die Hebriden Mull und Iona

Heute stechen wir in See und besuchen die verwunschene Inselwelt der Hebriden. Mit der Fähre erreichen wir zunächst die Insel Mull, die mit vielfältigen landschaftlichen Reizen aufwartet: Felsklippen, Heidekraut und blaues Wasser. Was für ein rauer aber auch gleichzeitig faszinierender Flecken Erde. Eine weitere Fahrt bringt uns auf die Insel Iona. Wir spazieren zu den Klosterruinen des vom Heiligen Columba gegründeten Zentrums des keltischen Christentums. Das Kloster war Ausgangspunkt der Christianisierung

Schottlands. (F)

4. Tag: Durch die Highlands zum nördlichsten Botanischen Garten

Erinnern Sie sich an die Filme „Braveheart“, „Highlander“ und „Rob Roy“? Der Blick auf das malerische am Loch Duich gelegene Eilean Donan Castle wird uns auf die Sprünge helfen. Durch die grandiosen Highlands, das Biosphärenreservat Beinn Eighe und entlang unzähliger Seen und Fjorde fahren wir zum nördlichsten Botanischen Garten der Welt: Inverewe Garden. Die ständige Wasserzufuhr des milden Golfstroms fördert hier eine farbenprächtige und exotische Pflanzenwelt zu Tage, durch die wir in aller Gelassenheit spazieren. 140 km (F, A)

5. Tag: Entlang der nördlichsten Küste nach Thurso

Vom Westen entlang der nördlichsten Küste Schottlands geht es weiter nach Thurso. Wer möchte hat unterwegs die Möglichkeit, die Sandsteinhöhle „Smoo Cave“ zu besichtigen. Nach einem etwa zehnminütigen Abstieg über Stufen erreicht man diese beeindruckende Höhle. 315 km (F, A)

6. Tag: Orkney-Inseln

Ca. 1 1/2 Stunden dauert die Überfahrt mit der Fähre und wir erreichen Mainland, die Hauptinsel der wilden Orkneys und der nördlichste Punkt unserer Reise.

Wir fragen uns: Wie lebte man hier vor 5.000 Jahren, ohne die Segnungen des modernen Lebens? In Skara Brae, einer durch Wind und Wetter im Jahr 1850 freigelegten 5.000 Jahre alten Siedlung der Megalithkultur, finden wir Antworten. Beim Stein Ring of Brodgar auch. Und in Skaill House, einem Herrenhaus des 17. Jahrhunderts, wird es schon wieder heimelig. Mittelalterlich und doch fast urban präsentiert sich Kirkwall, die Hauptstadt, samt Earls Palace, Bishops Palace und St. Magnus Kathedrale. 86 km (F, A)

7. Tag: Loch Ness mit „Nessie“

Es geht wieder nach Süden: Erst einmal schauen wir uns Dunrobin Castle an – im Kern aus dem 13. Jahrhundert und im 19. Jahrhundert französisch aufgepeppt. Dann steigt die Spannung: Denn bei Urquhart Castle am Loch Ness suchen wir Nessie. Wenn schon der Heilige Columba Stein und Bein schwor, das Seeungeheuer gesehen zu haben, sollte uns das doch auch gelingen! 250 km (F, A)

8. Tag: Speyside – von Inverness nach Aberdeen

Der Tag beginnt musikalisch und traditionell. Piper Callum Fraser erwartet uns im schottischen Kilt und gibt uns ein Privatkonzert. Gänsehaut pur! Der Besuch des prächtig ornamentierten Sueno's Stone in Forres führt uns zurück in die mythenumwobene Zeit des piktischen Schottlands, bevor wir uns dem „Licht des Nordens“, den Ruinen der Kathedrale von Elgin, widmen. Abends erreichen wir die „silberne Stadt“ Aberdeen. 190 km (F, A)

9. Tag: Whisky, Golf und die Universitätsstadt St. Andrews

Wie könnten wir durch die Speyside fahren, ohne im Epizentrum der Whiskyherstellung eine der Destillieren zu besuchen, die den Wegesrand säumen. Wir lernen alles über die Herstellung eines guten Single Malts – Kostprobe inklusive. Vorab jedoch geht es zum

meeresumtosten Dunnottar Castle (Außenbesichtigung). Die Burg thront dramatisch über den Klippen der Steilküste. Und in St. Andrews weht ein uralter Hauch der Gelehrsamkeit durch den Cathedralbezirk und die engen Gassen der Altstadt der alten Universitätsstadt. Bevor wir in die Hauptstadt Edinburgh kommen, fesselt noch einmal ein Meisterwerk schottischer Ingenieurskunst unseren Blick: Bei South Queensferry überspannen „Two Bridges“, die elegante moderne Autobahnbrücke und die massive Eisenbahnbrücke aus dem 19. Jahrhundert, den Firth of Forth. 215 km (F)

10. Tag: Königliches Edinburgh

Am Ende der Reise die Hauptstadt – das „Athen des Nordens“. Erst einmal einen Überblick gewinnen und das einmalige städtebauliche Ensemble von georgianischer Neustadt und Altstadt erkunden, mit ihren versteckten Kleinoden wie der St. Giles-Kirche und der Distel-Kapelle. Über die Royal Mile mit ihren malerischen Hinterhöfen arbeiten wir uns langsam vor zur über allem thronenden, imposanten Burg. Beim Besuch Edinburgh Castles erleben wir das königliche Schottland hautnah! Ihre Alternative: Sie möchten sich allein durch Edinburgh bewegen? Dann statten Sie unbedingt dem Real Mary King's Close einen Besuch ab und lernen bei einer Underground-Tour vieles über die dunkle Vergangenheit der Stadt. Unser Tipp für den Nachmittag: Die Princess Street lockt nicht nur mit den schönen Gartenanlagen. Auch Geschäfte finden sich hier zuhauf! Der „Royal Botanic Garden Edinburgh“ fasziniert schon seit dem 17. Jahrhundert. Vielleicht möchten Sie als Pflanzenliebhaber dort hin? Unseren letzten Abend verbringen wir dann wieder gemeinsam bei einem Abendessen im typisch schottischen Pub. (F, A)

11. Tag: Abschied

Wir müssen Abschied nehmen von Schottland! Sie fahren zum Flughafen und fliegen zurück nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Schottland – Highlands, Hebriden und Orkney-Inseln

11-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2027 in €

ST 225T030

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt.

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Edinburgh (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Fährüberfahrten auf die Hebriden Mull und Iona
- Fährüberfahrt zu den Orkney-Inseln
- 10 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 7x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Besichtigung von Stirling Castle
- Stammsitz des Campbell Clans: Inver Castle
- Spaziergang durch den nördlichsten Botanischen Garten
- Ausflug auf die Hebriden Mull und Iona
- Zu Besuch auf den Orkneys
- Dunrobin Castle
- Urquhart Castle am Loch Ness
- Ruinen der Kathedrale von Elgin
- Whisky-Destillerie inkl. Kostprobe
- Dudelsackspieler Callum Fraser
- Zu Besuch in der Universitätsstadt St. Andrews
- Besichtigung der St. Giles Kirche
- Royal Mile in Edinburgh
- Zu Besuch im Edinburgh Castle
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Stirling	1 Stirling Highland Hotel o. ä.	★★★
Oban	2 Premier Inn Oban	★★★
Gairloch	1 Gairloch o. ä.	★★★
Thurso	2 Weigh Inn	★★★
Inverness	1 Royal Highland	★★★
Aberdeen	1 Park Inn	★★★
Edinburgh	2 Moxy Edinburgh Fountainbridge	★★★

Mehr Service

- Beantragung eTA € 39 VIS V25000R00

Weitere Informationen

Leider lassen sich durch die Vielzahl der Flugmöglichkeiten nach Edinburgh manchmal Wartezeiten bis zur gemeinsamen Weiterfahrt mit dem Bus nicht vermeiden. Das Ende Ihrer Reise ist für Abflüge ab Edinburgh ab 12:45 Uhr geplant. Bei späteren Abflügen kann es zu Wartezeiten kommen.